Antrag auf Erteilung eines kleinen Waffenscheines nach § 10 Abs. 4 Satz 4 WaffG	Eingang
<u>Datenschutzrechtlicher Hinweis:</u> Sie sind gemäß § 39 WaffG verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.	

An das
Landratsamt Wunsiedel
i. Fichtelgebirge
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung -
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Erlaubnis zum Führen von Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen, die der zugelassenen Bauart nach § 8 des Beschussgesetzes entsprechen und das Zulassungszeichen nach Anlage 1 Abbildung 2 zur 1. WaffV oder ein durch Rechtsverordnung nach § 25 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c WaffG bestimmtes Zeichen tragen sogenannte PTB-Waffen

Angaben zur Person (allgemein)

Name (ggf. früherer Name)	
Vorname(n)	
Geburtsdatum	
Geburtsort (Gemeinde / Kreis / Land)	
Straße, Hausnummer	
Plz, Ort	
Telefon	
Telefax (freiwillige Angabe)	
Mobil (freiwillige Angabe)	
Email (freiwillige Angabe)	
Anschrift weiterer Wohnungen	
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)	
Staatsangehörigkeit	
Geburtsname bzw. frühere Namen, Vorname/n der Mutter	
Personalien des/r Antragstellers/in nachgewiesen durch Reisepass/ Personalausweis	Nr. _____ ausgestellt von _____ am _____

Welche Art von Waffen möchten Sie führen?

	Waffe / Munition 1	Waffe / Munition 2	Waffe / Munition 3
Lfd. Nr.			
Art der Waffe			
Kaliber			
Hersteller oder Wasserzeichen			
Typ, Modell			
Herstellernummer			
Datum, Name, Anschrift des Überlassers			

Wie bewahren Sie Ihre Waffen auf?

Bitte beschreiben Sie das Behältnis, in dem die Waffe verwahrt wird	

Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung

Ich bin	☐ nicht vorbestraft ☐ wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: (Nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt) _____ ☐ nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt. ☐ nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat. ☐ nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung im polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen. ☐ nicht geschäftsunfähig. ☐ nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln. ☐ nicht psychisch krank oder debil.		
ich leide nicht an	☐ schwerer Sehschwäche	☐ schwerer Herz-kreislauferkrangung	☐ Schwerhörigkeit oder Taubheit
	☐ Nachtblindheit	☐ Diabetes	☐ Lähmungen
	☐ Farbuntüchtigkeit	☐ Anfallsleiden	☐
	☐ Hirnverletzungen	☐ Geisteskrankheiten	

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift

Verfügung Waffenbehörde

Anfrage an

☐ Meldebehörde _____

☐ BZR unbeschränkte Auskunft (§ 39 Abs. 1 Satz 9 BZRG) _____

☐ Polizeidienststelle _____

☐ Staatsanwaltschaft, Verfahrensregister _____

Wiedervorlage _____

kleiner Waffenschein (WS) Nr.: _____

☐ Der Antrag wird abgelehnt (Bescheid mit Gründen und Rechtsmittelbelehrung gegen ZU an die/den Antragsteller/in übersenden)
- Nach Rechtskraft Mitteilung an BZR – Kennzahl 5313 -

Conditioneintrag erfolgt ☐ Ja ☐ Nein

Im Verzeichnis unter Nr. _____ eingetragen Erledigt am _____

Kartei ☐ angelegt ☐ ergänzt Erledigt am _____

Kostenverfügung

Block-/Blatt-Nr.: _____ / _____

Gebühr für (Abschnitt _____ WaffKostV) _____ €

Auslagen _____ €

Summe _____ €

Kleiner Waffenschein (WS) ☐ übersandt ☐ ausgehändigt erhalten am _____

_____
Unterschrift Antragsteller/-in

zum Akt Wunsiedel, _____ _____
Datum Unterschrift